



## KREATIVITÄT



0-3 Jahre



die ganze  
Gruppe



## DIE UNGEZOGENE RAUPE



20-45 Minuten



Übergeordnetes Ziel ist es, die Kreativität zu fördern, die Phantasie anzuregen und das Selbstwertgefühl zu stärken:

Die Phantasie der Kinder wird angeregt, indem sie den Moderierenden nachahmen.

Die Kinder drücken sich über den Schmetterlingstanz aus.

Sie entwickeln feinmotorische Fähigkeiten, da sie ihre Schmetterlinge ausmalen.

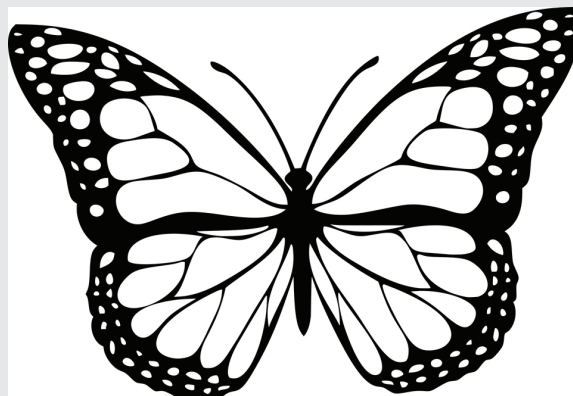


- Einfaches und farbenfrohes Bild einer Raupe (s. Abbildung)

- Vorlagen eines Schmetterlings, die ausgemalt werden können  
(die Anzahl der Vorlagen sollte gleich der Anzahl der Kinder sein).

- Buntstifte

- Angenehme Musik  
(zum Beispiel unter:  
<https://www.musicfox.com/thema/kinderbabys/1>)





Vorab:

Die Pädagog\*innen müssen zunächst ein Bild einer Raupe vorbereiten und die Schmetterlingsvorlagen ausdrucken.

Einleitung:

Vor Beginn der Sequenz sollten die Kinder ruhig auf dem Boden sitzen. Der/die Pädagog\*in legt das Bild einer Raupe auf den Boden oder klebt/präsentiert es an der Tafel.

Durchführung:

Der/die Pädagog\*in beginnt mit dem Sprechen der Worte und zeigt gleichzeitig mit einem Finger:

- "Eines Tages klettert eine Raupe auf einen Baum."

(Der/die Sprecher\*in wackelt mit dem Zeigefinger in der Luft, um das Klettern auf eine Raupe zu simulieren. Die Kinder imitieren die Bewegung des Fingers.)

- "Jetzt hält die Raupe an und schaut mich an und schaut dich an..."

(Der/die Sprecher\*in hört auf, den Finger zu wackeln und zeigt mit der Fingerspitze zuerst ins eigene Gesicht und dann auf die Kinder; sie dürfen die Bewegungen nachahmen.)

- "Ich nehme die Raupe mit und stelle sie in eine kleine Box."

(Der/die Sprecher\*in nimmt diese imaginäre Raupe aus einem Baumstamm und legt sie in die Hand und schließt die Hand in eine Faust; die Kinder dürfen wieder imitieren.)

- "Lauf nicht weg!"

(Der/die Sprecher\*in arbeitet mit dem Finger, die Kinder dürfen imitieren.)

- "Jetzt werde ich in meine Hand schauen, um zu sehen, wie es dir geht... aber warte, wo bist du? Die Raupe ist weg!"

(Der/die Sprecher\*in öffnet die Hand, schaut auf die leere Handfläche, macht ein überraschtes Gesicht und dreht gleichzeitig die leeren Handflächen in beide Richtungen ("Es ist weg, es ist nicht da!"); die Kinder dürfen imitieren.)

- "Aber wo ist es?" Der/die Sprecher\*in schaut durch das Fenster hinaus und sagt: "Oh, da bist du, du bist zu einem schönen, bunten Schmetterling geworden!"

(Der/die Sprecher\*in zeigt mit den Händen einen fliegenden Schmetterling; die Kinder ahmen nach.)

Reflexion:

Nun erklärt der/die Pädagog\*in den Kindern, was sie als nächstes tun können. Sie dürfen ihre Schmetterlinge auf den Vorlagen in verschiedenen Farben ausmalen.

Die Kinder können selbst die Farben wählen, mit denen sie ihre Schmetterlinge malen wollen.

Wenn sie alle mit ihrer Farbgebung fertig sind, kann der Moderator etwas Musik spielen und die Kinder einladen, mit ihren Schmetterlingen zu spielen und einen Schmetterlingstanz zu vollführen (<https://www.youtube.com/watch?v=W23huBDyCms>).